



Den Alltag meistern - auch bei Diabetes

12.03.2018 09:30 CET

Smarte Diabetestherapie für Barmenia-Kunden - Digital-Health-Unternehmen mySugr ist neuer Kooperationspartner

Ab sofort kooperiert die Barmenia Krankenversicherung a. G. mit dem Digital-Health-Unternehmen mySugr. Ziel der Kooperation ist es, das Therapie-Management für Diabetiker zu vereinfachen und möglichst viele diabeteskranke Kunden für das Programm zu begeistern. „Für insulinpflichtige Diabetiker ist der Alltag nicht leicht. Wir möchten unseren vollversicherten Kunden deshalb nun eine Komplettversorgung ermöglichen, die das Leben mit der Krankheit einfacher macht“, erklärt Andreas Eurich. Er

ist Vorsitzender der Barmenia Versicherungen und überzeugt, dass viele Barmenia-Kunden das Angebot positiv aufnehmen werden.

Das Komplettangebot ermöglicht die bedarfsgerechte Versorgung mit Teststreifen frei Haus, ohne Gang in die Apotheke und beinhaltet außerdem ein Accu-Chek[®] Bluetooth-Blutzuckermessgerät mit automatischer Datenübertragung in die umfangreiche mySugr App. Neben dem Diabetestagebuch und dem praktischen Insulinrechner enthält die mySugr App auch eine persönliche Diabetesberatung direkt per Smartphone durch zertifizierte Diabetes-Coaches. Das Paket wird vollversicherten Barmenia-Kunden tariflich erstattet.

Seit Anfang des Jahres bietet mySugr außerdem die [mySugr Insights](#), mit deren Hilfe User in automatisch generierten Nachrichten auf immer wiederkehrende Muster ihres Diabetes aufmerksam gemacht werden und mit denen sie sich gleichzeitig mit übersichtlichen Analysen und nützlichen Ratschlägen versorgen lassen können. Die Suche nach Zusammenhängen der einzelnen Datenpunkte der User in der App übernehmen dabei spezielle Algorithmen.

“Wir wollen unseren Usern mehr Einblicke in ihre Diabetes-Muster ermöglichen und ihnen somit die Chance geben, schnell zu reagieren. mySugr treibt mit dem neuen Feature die Entwicklung des intelligenten, digitalen Diabetes-Managements voran und wir freuen uns, an der Spitze dieses sich schnell entwickelnden Feldes zu arbeiten”, freut sich Frank Westermann, CEO und Co-Founder von mySugr. “Unser Ziel ist es, unseren umfangreichen Service möglichst vielen Diabetikern zugänglich zu machen. Die Zusammenarbeit mit der Barmenia bringt uns diesem Ziel in Deutschland einen großen Schritt näher.”

Für [Andreas Eurich](#) hat der Ausbau der digitalen Services eine besondere Bedeutung: „Wir haben unsere digitalen Angebote in den letzten Jahren mehr und mehr erweitert und sind erfreut, wie unsere Versicherten das Angebot nutzen. Seit Ende letzten Jahres steht unseren Kunden eine innovative [MediApp](#) zur Verfügung, die zahlreiche moderne Anwendungen beinhaltet. Beispielsweise haben unsere Kunden auch die Möglichkeit, sich telemedizinisch beraten zu lassen.“ In diesem Jahr startete ein telemedizinisches Pilotprojekt in Baden-Württemberg. Hier können sich in Baden-Württemberg lebende Kunden ausschließlich fernbehandeln lassen, vom ersten Kontakt bis hin zum Online-Rezept.

Über die Barmenia Krankenversicherung a. G.

Der in Wuppertal ansässige Krankenversicherer betreute im Jahr 2017 über 1,2 Millionen versicherte Personen. Mit einem Beitragsvolumen von rund 1,7 Milliarden Euro ist er die Nummer Sieben der privaten Krankenversicherer auf dem deutschen Markt. Neben der Krankenversicherung gehören auch die Barmenia Lebensversicherung a. G. und die Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG dem Konzern an. Deutschlandweit beschäftigten die drei Unternehmen im Jahr 2017 über 3.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Über die mySugr GmbH

Das Mobile Health Unternehmen mySugr wurde 2012 in Wien gegründet, um Diabetikern das Leben mit ihrer Therapie zu erleichtern. Das Portfolio umfasst die umfangreiche mySugr App (inkl. Diabetes Tagebuch, Insulinrechner, Diabetes Coach und Reports), die nahtlose Integration führender Blutzuckermessgeräte verschiedener Hersteller und automatisch gelieferte, unlimitierte Teststreifen. Die mySugr App wird von mehr als 1,5 Million Diabetikern genutzt und ist in der EU und in den USA als Medizinprodukt der Risikoklasse 1 zugelassen; der mySugr Bolusrechner als Modul Klasse 2B. mySugr ist seit 2017 Teil von Roche. Das Unternehmen mit Sitz in Wien und San Diego beschäftigt rund 70 Mitarbeiter. Die App ist in 52 Ländern und 13 Sprachen erhältlich. Mehr Informationen unter mysugr.com/de/press.

Kontaktpersonen



Marina Weise-Boncsek

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975